



### Antrag auf Externenprüfung

zur Gesellenprüfung (§ 37 HwO)

zur Abschlussprüfung (§ 45 BBiG)

im Ausbildungsberuf \_\_\_\_\_  
(ggf. mit Fachrichtung, Schwerpunkt, Handlungsfeld, Wahlqualifikation oder etc.)

Kreishandwerkerschaft Oldenburg  
Tannenstraße 9 – 11  
26122 Oldenburg

#### Anmeldefrist:

zur Sommerprüfung: **1. Februar** eines Jahres

zur Winterprüfung: **1. September** eines Jahres

Herr  Frau

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Handy: \_\_\_\_\_ E-Mail\*: \_\_\_\_\_  
**\*Pflichtfeld**

Ich beantrage die externe Zulassung zur Gesellen- bzw. Abschlussprüfung

im Sommer \_\_\_\_\_ (Jahr) oder  im Winter \_\_\_\_\_ (Jahr)

oder

Ich beantrage die externe Zulassung zum Teil 1 und Teil 2 der Gesellen- oder  
Abschlussprüfung (Bitte beachten Sie, dass der gestreckte Teil 1 ca. ½ Jahr vor dem Teil 2 stattfindet!)

Teil 1 im Frühjahr/Sommer \_\_\_\_\_ und Teil 2 im Herbst/Winter \_\_\_\_\_

Ob es sich um eine gestreckte Prüfung handelt, kann der Ausbildungsordnung entnommen  
werden.

#### Folgende Unterlagen müssen mit eingereicht werden:

- Tabellarische Aufstellung des beruflichen Werdeganges
- Kopie vom Zeugnis des höchsten Schulabschlusses
- Kopie der Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse/Arbeitsbescheinigungen  
(ausländische Zeugnisse bitte mit deutscher Übersetzung)
- Kopie der Nachweise über Aus- und Fortbildungsmaßnahmen (Lehrgänge, Kurse, etc.)
- Weitere Nachweise in Kopie, aus denen sich Ihre bisherigen beruflichen Tätigkeiten  
ableiten lassen

**Berufsausbildung vorhanden?**  ja  nein

Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag erfolgreich beendet

Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag nicht erfolgreich beendet

#### Angaben zur schulischen Bildung

ohne Abschluss

Hauptschulabschluss

Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)

Fachhochschul- oder Hochschulreife (Abitur, Fachabitur)

sonstiger bzw. im Ausland erworbener Abschluss

**Berufsausbildung**

Firma	Berufsbezeichnung	von/bis	Anzahl in Monaten

**Berufliche Tätigkeiten**

Firma	Tätigkeiten (Schwerpunkte und Art)	Anzahl in Monaten

Ich bestätige die Informationsblätter „Rücktritt, Nichtteilnahme oder Ordnungsverstöße“, „Informationen für die Prüfung“ sowie „Informationen zur Datenverarbeitung“ zur Kenntnis genommen habe. Diese Informationsblätter sind für Ihre Unterlagen bestimmt.

Ein Nachteilsausgleich muss zusammen mit der Anmeldung/dem Antrag gestellt werden. Den „Antrag auf Nachteilsausgleich bei Prüfungen“ finden Sie auf [www.handwerk-oldenburg.de](http://www.handwerk-oldenburg.de) unter Downloads.

**Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus, da sonst eine Bearbeitung nicht möglich ist.**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Prüfling

**Von dem/der Vorsitzenden bzw. der zuständigen Stelle auszufüllen:**

Entscheidung über den Antrag auf Zulassung

Der Prüfling wird zu der beantragten Prüfung

- zugelassen.
- nicht zugelassen (bei Nichtzulassung kurze Begründung des Beschlusses des Prüfungsausschusses).

---

---

---

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorsitzende/r bzw. der zuständigen Stelle